Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SV Hörstein V : TTC 1961 Stockstadt II
Freitag, 19.11.2021, 20:00 Uhr

Meyer bleibt gegen den TTC 1961 Stockstadt II ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des SV Hörstein V in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TTC 1961 Stockstadt II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 6. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 4 Ersatzspieler zurückgreifen.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Meyer / Stolzenberger kamen mit der Spielweise von Bonnet / Pernecker am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Willmann / Lauckner gelang es Mertens / Mohr zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Unglücklich waren Schramm / Reusing danach in der Partie gegen Unkelbach / Rabenstein, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Peter Meyer beim 11:8, 11:8, 7:11, 11:8 gegen Niklas Mohr doch schlussendlich überlegen. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Udo Mertens konnte Markus Willmann anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Passende spielerische Mittel hatte Marco Stolzenberger indes letztlich an der Hand, um Sebastian Pernecker zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Hans Schramm wehrte eine 1:0 Satzführung von Rigobert Bonnet ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim nachfolgenden 7:11, 7:11, 8:11 gegen Jan Rabenstein fand Noemi Reusing von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte danach indessen Rene Lauckner beim 3:0 gegen Maximilian Unkelbach. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Kaum eine Chancen ließ Peter Meyer bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Udo Mertens. Zwischenzeitlich musste Markus Willmann zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Niklas Mohr aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Zwischenzeitlich musste Marco Stolzenberger zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Rigobert Bonnet aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Völlig überlegen agierte Stolzenberger hierbei im vierten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Hörstein V am 27.11.2021 gegen den FSV 1920 Michelbach II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 26.11.2021 gegen den TTC Johannesberg einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Hörstein V
Doppel: Meyer / Stolzenberger 1:0, Willmann / Lauckner 1:0, Schramm / Reusing 0:1
Einzel: P. Meyer 2:0, M. Willmann 1:1, M. Stolzenberger 2:0, H. Schramm 1:0, N. Reusing 0:1, R. Lauckner 1:0
TTC 1961 Stockstadt II
Doppel: Mertens / Mohr 0:1, Bonnet / Pernecker 0:1, Unkelbach / Rabenstein 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (13:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: U. Mertens 1:1, N. Mohr 0:2, R. Bonnet 0:2, S. Pernecker 0:1, M. Unkelbach 0:1, J. Rabenstein 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (13:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").